

Dresdner Journal.



Königlich Sächsischer Staatsanzeiger.
Verordnungsblatt der Ministerien und der Ober- und Mittelbehörden.

Beauftragt mit der verantwortlichen Leitung: Hofrat Doenges in Dresden.

Nr. 78.

Mittwoch, 3. April

1912.

Bezugspreis: Beim Bezuge durch die Expedition, Große Zwingstraße 16, sowie durch die deutschen Postanstalten 3 Mark vierteljährlich. Einzelne Nummern 10 Pf.
 Erscheint: Werktags nachmittags. — Fernsprecher: Expedition Nr. 1295, Redaktion Nr. 4574.

Ankündigungen: Die 1/2spaltige Grundzeile oder deren Raum im Ankündigungsteile 30 Pf., die 1/2spaltige Grundzeile oder deren Raum im amtlichen Teile 75 Pf., unter dem Redaktionsstrich (Eingelant) 150 Pf. Freiermächtig auf Geschäftsanzeigen. — Schluß der Annahme vorm. 11 Uhr.

Unter dem Vorsitz Sr. Majestät des Königs und in Gegenwart Sr. Königl. Hoheit des Prinzen Johann Georg fand heute eine Sitzung im Gesamtministerium statt.

Der Bundesrat hielt gestern eine Plenarsitzung ab.

Die Deckungsvorlage für die neuen Wehrforderungen wird dem Reichstag bei seinem Wiederzusammentritt nach Ostern gleichzeitig mit den Wehrvorlagen zugehen.

Dem schwedischen Reichstag ist ein Gesetzentwurf über das politische Wahlrecht der Frauen unterbreitet worden.

Am 15. März hat, wie jetzt bekannt gegeben wird, am oberen Riß zwischen einer von einem britischen Offizier befehligten Expedition und dem räuberischen Stamm der Anghul ein schweres Gefecht stattgefunden, in dem zwar die letzteren geschlagen, von den Truppen aber 5 Offiziere und 42 Mann getötet wurden.

Nach einer Meldung aus Mexiko haben sich die dortigen Amerikaner militärisch organisiert, ihre Befehlshaber gewählt und die aus den Vereinigten Staaten bezogenen Waffen unter sich verteilt.

Amtlicher Teil.

Ministerium des Innern.

Sr. Majestät der König haben Allergnädigst zu genehmigen geruht, daß die nachgenannten die ihnen von Sr. Majestät dem Kaiser von Österreich, König von Ungarn verliehenen Auszeichnungen annehmen und tragen und zwar der vortragende Rat im Ministerium des Innern Geh. Regierungsrat Dr. Krug v. Ribba das Komturkreuz des Franz Joseph-Ordens mit dem Stern und der Sekretär Sander daselbst das goldene Verdienstkreuz mit der Krone.

Sr. Majestät der König haben Allergnädigst geruht, dem Kassierer der Dr. Wünschens Stiftung in Dresden, Obersekretär Drechsel bei seinem Abtritt in den Ruhestand das Verdienstkreuz zu verleihen.

Verkauf von Reichsstempelzeichen betreffend.

534 J Dresden, am 30. März 1912.
 Im Anschlusse an die Verordnung der königlichen Ministerien der Justiz und der Finanzen zur Vollziehung der vom Bundesrat erlassenen Ausführungsbestimmungen zum Reichsstempelgesetz vom 25. März 1912 (Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 37 ff.) wird folgendes bekannt gemacht:

1.

Mit dem Verlaufe von Schlußnoten, Frachturkunden- und Schedstempelmarken sowie von amtlich gestempelten Vordrucken zu Schlußnoten und mit dem Umtausche solcher unbeschädigter Stempelmarken und Vordrucke sowie mit der Verwendung von Schlußnotenstempelmarken zu Vertragsurkunden sind außer den in Ziffer 2 der genannten Verordnung bezeichneten Hauptzollämtern beauftragt

die Zollämter Burgstädt, Crimmitschau, Döbeln, Ebersbach, Frankenberg, Glauchau, Großenhain, Kamenz, Klingenthal, Limbach, Löbau, Meerane, Rittweida, Reichenbach, Riesa, Schöna und Wurzen sowie die Nebenstellen Aue, Delitzsch i. B., Schneeberg, Schwarzenberg, Untertosenenthal, Werdau und Wolfenstein.

Mit dem Verlaufe von Frachturkundenstempelmarken sind außer diesen Ämtern noch die Nebenstellen Markt- und Pöggau betraut.

2.

Mit dem Verlaufe von Schedstempelmarken sind außer den in Ziffer 1 Absatz 1 bezeichneten Ämtern beauftragt

die Zollämter Auerbach, Bischofswerda, Großenhain, Großenhain, Dohrenstein-Ernstthal, Marktneustadt, Reuzersdorf, Reuzstädt, Oederan, Obergroßenhain, Ohschütz und Waldheim sowie

die Nebenstellen Adorf, Augustsburg, Dahlen, Döhlen, Dippoldiswalde, Ehrenfriedersdorf, Eibitzberg, Falkenstein, Geper, Glaschütze, Hainichen, Harta, Herr-

hut, Jöhstadt, Kirchberg, Königstein, Leisnig, Lengefeld, Lichtenstein, Lommatzsch, Lößnitz, Marienberg, Mägeln, Neugersdorf, Reuscha, Ritzsch, Sebnitz, Seiffenmerzdorf vor Rumburg, Seiffenmerzdorf vor Wernsdorf, Stollberg, Waldenburg, Wilsdorf, Zschopau und Zwickau.

Königliche Generalzolldirektion. 2404

Stempelskale betreffend.

535 J Dresden, am 30. März 1912.
 Gemäß § 188 Absatz 1 der Ausführungsbestimmungen zum Reichsstempelgesetz vom 15. Juli 1909 (Zentralblatt für das Deutsche Reich 1912 S. 36) wird bekanntgemacht, daß die Finanzämter Dr. Sieler, Geys, Kober, Wahl und Dr. Donath, sämtlich in Dresden, mit der Wahrnehmung der Geschäfte der Stempelskale für das Königreich Sachsen beauftragt sind.

Königliche Generalzolldirektion. 2408

Die Durchschnittspreise der letzten 10 Friedensjahre in den Hauptmarkorten des Dresdner Regierungsbezirks, nach denen gemäß § 19 Abs. 2 und 3 des Kriegsteilungsgesetzes vom 13. Juni 1873 (Reichsgesetzblatt S. 129) bis mit 31. März 1913 etwa auszureichende Landlieferungen zu vergüten sind, werden zur weiteren Veröffentlichung bekannt gemacht.

Dresden, am 26. März 1912.

41 bV

Königliche Kreishauptmannschaft.

2405

| Hauptmarkort | Durchschnittspreis für 50 kg | | | | | | | | | | | | | |
|--------------|------------------------------|-----|------------|-----|--------|-----|------------|-----|-------|-----|-----|-----|-------|-----|
| | Weizen | | Weizenmehl | | Roggen | | Roggenmehl | | Hafer | | Heu | | Stroh | |
| | RM. | Pf. | RM. | Pf. | RM. | Pf. | RM. | Pf. | RM. | Pf. | RM. | Pf. | RM. | Pf. |
| Dresden | 9 | 26 | 11 | 31 | 7 | 66 | 10 | 28 | 7 | 89 | 3 | 86 | 2 | 80 |
| Großenhain | 9 | 71 | 11 | 82 | 8 | 33 | 10 | 89 | 8 | 34 | 4 | — | 2 | 41 |
| Weißfen | 9 | 28 | 11 | 06 | 7 | 86 | 10 | 13 | 8 | 94 | 4 | 47 | 3 | 03 |

Ernennungen, Beförderungen etc. im öffentlichen Dienste.

Im Geschäftsbereich des Ministeriums der Finanzen. Beim Finanzministerium selbst: Befördert: Bureau- schreiber Zwingenberger zum Bureauassistenten.

Im Geschäftsbereich des Ministeriums des Innern. Angestellt: Altesor Willich als Regierungsdirektor bei der Amtshauptmannschaft Dresden-Altsch. — Befördert: Regierungsdirektor Dr. Kuhlhorn von der Polizeidirektion Dresden zur Amtshauptmannschaft Schwarzenberg.

Angestellt: Hauptmann a. D. Winkler als Grenzpolizei-Kommissar in Bodenbach.

(Behördliche Bekanntmachungen erscheinen auch im Inseratenteil.)

Nichtamtlicher Teil.

Dresden, 3. April. Unter dem Vorsitz Sr. Majestät des Königs und in Gegenwart Sr. Königl. Hoheit des Prinzen Johann Georg fand heute eine Sitzung im Gesamtministerium statt.

Vom königlichen Hofe.

Dresden, 2. April. Ihre Königl. Hoheit die Frau Prinzessin Johann Georg besuchte am Montag nachmittags 4 Uhr in Begleitung der Hofdame Fräulein v. Schönberg die vom Gewerbeverein der Heimarbeiterrinnen veranstaltete Ausstellung von Heimarbeiten, Johann-Georgen-Allee 13, und machte daselbst mehrere Einkäufe.

Mitteilungen aus der öffentlichen Verwaltung.

Im 2. Stück seines Verordnungsblattes gibt das Evangelisch-lutherische Landeskonfessionsamt die Abrechnung über den Allgemeinen Kirchenfonds auf das Jahr 1911. Es ist daraus zu ersehen, daß aus dieser im wesentlichen auf die Ergebnisse der jährlichen Pfingstkollekte und sonstige freiwillige Beiträge angewiesenen Stiftung wiederum 14 344,27 M. für kirchliche Zwecke haben verwendet werden können, während aus der bei diesem Fonds mit verwalteten „A. B. Heiligung“ 2611,60 M. verausgabt worden sind. — Es folgt die Bekanntgabe des

Standes der Neuen Gesangbuchkassette am Schluß des Jahres 1911 und Johann die Abrechnung über die Landespfarre auf das Jahr 1911, aus der an Erziehungsbehörden einschließlich Jugendposten 9919,40 M. gezahlt worden sind. — In derselben Nummer wird die Verordnung zur Ausführung des Reichsgesetzes vom 14. November 1911, die anderweitige Festsetzung des Mindestbetrags des fischen dienstlichen Einkommens der Kirchschullehrer und anderer mit dem Kirchendienst beauftragten Personen betr., und eine Verordnung wegen der Bezahlung von Grundstücken kirchlicher und geistlicher Lehne für elektrische Leitungen veröffentlicht. — Bekanntmachungen beziehen sich auf die Begründung einer Hilfsgeistlichenstelle in Mägeln — Epiphorie Pirna — und auf ein neues Vornamenverzeichnis, das im Auftrage des Allgemeinen Deutschen Sprachvereins von Prof. Dr. Ferdinand Schull in der neuen Rechtschreibung zusammengestellt und durch alle Buchhandlungen für 20 Pf. zu beziehen ist. — Mitteilungen betreffen das Ableben des Orgelbauers Johann Höfer, eine Anzahl Schriften, die in Sachen der Alkoholfrage bei dem Wählverlag des Deutschen Vereins gegen den Mißbrauch geistiger Getränke in Berlin W. 15, Altschloßstraße 146, erschienen sind, sowie eine Arbeit des Pastor Johannes Forberger in Dresden „Moralstatistik des Königreichs Sachsen“ (Dalle a. d. S., 1912, Verlag des Evangelischen Bundes), und die Verleihung Allerhöchster Auszeichnungen und von Anerkennungsbeschlüssen. — Nachrichten über Erledigungen, Beförderungen und Ordinationen bilden den Schluß.

Deutsches Reich.

Bundesrat.

Berlin, 2. April. In der heutigen Sitzung des Bundesrats wurde die Haushaltsrechnung für die Schutzgebiete ausschließlich Kautschou auf das Rechnungsjahr 1909 und der Besoldungs- und Pensionsetat für die höheren Beamten bei der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte auf das Rechnungsjahr 1912 den zuständigen Ausschüssen überwiesen. Der Vorlage, betreffend Erhöhung des Durchschnittsbrandes etc. wurde zugestimmt.

Die Deckungsvorlage für die neuen Wehrforderungen.

Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“ schreibt: Der Bundesrat ist vor seinem Eintritt in die Osterpause zu einem Einverständnis auch über die Deckungsvorlage für die neuen Wehrforderungen gelangt. Der hiernach aufzustellende Gesetzentwurf zur Abänderung der Kontingentbestimmungen des Braunkohlensteuergesetzes wird binnen kurzem seine formale Ausgestaltung erhalten, und es ist mit Sicherheit zu erwarten, daß er dem Reichstag bei seinem Wiederzusammentritt nach Ostern gleichzeitig mit den Wehrvorlagen zugehen wird.